

OHTL-Newsletter Mai/Juni 2020

Nachrichten für die Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft (OHTL)

Nowosće za kónčinu Hornjolužiska hola a haty



Sommer in der OHTL +++ Fischerei-Workshop in Königswartha +++ Am Holschaer Teich

+++

OHTL-Aktuell

LEADER-Projektaufrufe: Das Entscheidungsgremium der OHTL-Region kommt am 06. Juli 2020 in Königswartha zusammen, um die Projekte des 16. Aufrufes auszuwählen und den 17. Aufruf, den voraussichtlich Letzten zum Ende der Förderperiode 2014 bis 2020, zu beschließen.

Regionalbudget 2020: Bereits am 11. Mai 2020 war die Bewertung und Auswahl der Bewerbungen für das OHTL-Regionalbudget 2020 (Kleinprojektfonds) erfolgt. Von 22 eingereichten Bewerbungen konnten 10 Kleinprojekte für eine Förderung ausgewählt werden, die bis zum Herbst 2020 durch die Projektträger umgesetzt werden sollen.

Der RFV Pliesskowitz wird neues Vereinsmitglied

Der Reit- und Fahrverein Spreeaue Pliesskowitz e.V. ist dem OHTL e.V. als neues Mitglied beigetreten. Die Kutschenremise im Malschwitzer Ortsteil Pliesskowitz ist mit LEADER-Mitteln ausgebaut worden, und die Spreeauenrundfahrten sind regional bekannt und beliebt. Informationen zum Verein unter: <http://eibelhof.de>

Vorschau Mitgliederversammlung im Herbst

Der OHTL e.V. wird seine Mitgliederversammlung am 07. September 2020 durchführen. An diesem Tag wird ebenfalls die Regionaltour, die Exkursion zu realisierten LEADER-Projekten stattfinden. Der OHTL-Verein hat derzeit 48 Mitglieder (Kommunen, Unternehmen, Privatpersonen und andere Organisationen), die Regionalentwicklung und Tourismus unterstützen. Online unter: www.ohtl.de und www.oberlausitz-heide.de

+++

Lausitz-Strategie: Workshop zur Fischerei- und Teichwirtschaft

Die Zukunftswerksatt Lausitz (ZWL) hatte am 03. Juni 2020 ausgewählte Vertreter der Fischereiwirtschaft nach Königswartha eingeladen, um branchenspezifische Aspekte für die „Entwicklungsstrategie Lausitz 2050“ zu diskutieren. Grundlage für die Diskussion war der Entwurf des „Leitbildes für eine zukunftsfähige Entwicklung von Aquakultur und Fischerei in der Lausitz“, welche federführend durch das Referat Fischerei beim Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und erarbeitet wurde. Die umfassende „Entwicklungsstrategie Lausitz 2050“ soll bis Herbst 2020 fertiggestellt sein. Weiterführende Informationen unter: www.zw-lausitz.de

+++

KRABAT wird in Prag vorgestellt

Der KRABAT e.V. organisiert eine weitere Ausstellung – diesmal auf der Prager Burg. Gemeinsam mit dem Sorbischen Museum, der Domowina, der Stiftung für das Sorbische Volk und Jörg Tausch gestalten die Macher eine Schau um die sorbische Sagengestalt KRABAT und dessen historisches Vorbild Johann von Schadowitz (1624 bis 1704). „Mit großer Wahrscheinlichkeit wird die Ausstellung Ende Juli eröffnet. Wir können uns schon einmal darauf freuen,“ sagt der Vorsitzende Reiner Deutschmann.

+++

UNESCO-Biosphärenreservat: Redynamisierung der Spree

Sachsens Umweltminister, Wolfram Günther, überzeugte sich Anfang Mai 2020 bei einem Vor-Ort-Besuch von der geglückten Renaturierung der Spree. Der Freistaat Sachsen und die DBU Naturerbe GmbH investierten 6,2 Millionen Euro verteilt auf elf realisierte Einzelmaßnahmen, die dazu dienen, die alten Spree-Arme und neue Hochwasserschutz-Anlagen in der Auenlandschaft miteinander zu vernetzen.

+++

Vogelschutzwarte Neschwitz: Vogelberingung am Holschaer Teich

Blaumeise, Schwarzspecht, Ringeltaube – das sind einige Fänge der ersten diesjährigen Vogelberingung, die am 05. Mai 2020 am Holschaer Teich durchgeführt wurde. Vor Ort betreibt der Förderverein Sächsische Vogelschutzwarte Neschwitz e.V. seit 2018 eine Fangstelle zum "Integrierten Monitoring von Singvogelpopulationen" (IMS). Das deutschlandweite Monitoring erfolgt an insgesamt 12 Terminen bis Ende August. Die Vogelschutzwarte Neschwitz ist online neu aufgestellt unter: <https://www.vogelschutzwarte-neschwitz.sachsen.de/index.html>

Zusammengestellt vom OHTL-Regionalmanagement/ Königswartha, 26.06.2020

Informationen für den nächsten Newsletter senden Sie an: regional@ohtl.de

Hinweis: Sie erhalten diesen Newsletter als Partner oder registrierter Interessent des OHTL-Regionalmanagements. Möchten Sie den OHTL-Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten, dann senden Sie einfach eine Mail an regional@ohtl.de

Redaktion: Regionalmanagement der LEADER-Region Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft, V.i.S.d.P.: André S. Köhler
Herausgeber: Verein zur Entwicklung der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft e.V.

OHTL-Büro: Gutsstr. 4 c, 02699 Königswartha, Tel. 035931/ 16560, www.ohtl.de



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete